Drosselblende

Schrittmotorbetätigung - Ansteuerung analog Plattenaufbau NG 8 - 210 bar bis 30 L/min.

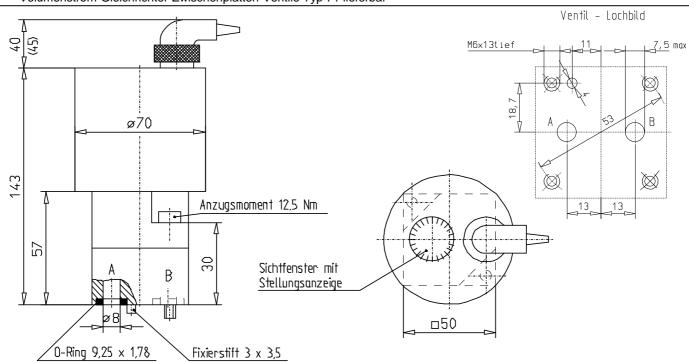
Baureihe

16 GA

Drosselblenden sind Stromventile, bei denen der Volumenstrom im wesentlichen vom eingestellten Blendenquerschnitt und von der Druckdifferenz an diesem abhängt.

MERKMALE

- Fernsteuerbar, programmierbar
- Ansteuerung analog bedeutet: Die Schrittmotoransteuerung erfolgt mit unserem Steuergerät über ein analoges Eingangssignal (0-10 V; 0-20 mA)
- Schrittmotorstellung wird mit Rückführpotentiometer überwacht
- Failsafe-Verhalten: Ventil behält bei Netzspannungsausfall die zuletzt eingenommene Position
- keine elektrische Temperaturdrift
- Mindeststellzeit 1.5 Sek.
- Auflösung ca. 0,25%
- Volumenstrom Signalfunktion: Linear
- 4 Blendengrößen zur Wahl
- Lochbild nach Hausnorm Schiedrum
- Montage auf Anschlußplatten mit Rohranschlüssen oder Steuerblock
- Mit Umgebungsrückschlagventil
- Standard Dichtungswerkstoff Buna N (NBR), andere Werkstoffe möglich
- Für Volumenstromregelung in beiden Strömungsrichtungen sind Volumenstrom-Gleichrichter-Zwischenplatten-Ventile Typ 71 lieferbar



BESTELLANGABEN

Zum Lieferumfang der Drosselblende gehören die O-Ringe zur Abdichtung der Anschlußbohrungen, 2 Befestgungsschrauben M 6 x 35 DIN 912 - 10.9 und ca. 2 m Kabel mit Stecker.

Bezeichnung

Typenbaureihe
Serienkennbuchstabe
Ansteuerungsart A = analog
Serienmäßig eingebautes Rückschlagventil
Blendengröße: 3 bis 6 (siehe Abb. 1)
Volumenstrom-Signalfunktion: L = linear

Drosselblende

16

G

R 6

15

M15

Mind. Stellzeit: 1,5 Sek. (x10)

Ergänzende Angaben bei Sonderausführungen z. B. Sonderdichtungen aus Viton (FKM) = M 15

ZUBEHÖR

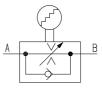
Anschlußplatten Schrittmotor-Steuergerät Stromgleichrichter-Platte siehe Maßblatt 9-74-020-0047 StA 01 - DAS (Maßblatt 9-74-001-5001) Typ 71 siehe Maßblatt 9-74-071-1004



KENNGRÖSSEN

1.Allgemeines

Symbol



Bauart Einstelldrossel: Schlitzblende

Rückschlagventil: Federbelastetes Kugelventil

Masse 1,4 kg Einbaulage

beliebig, vorzugsweise vertikal

Volumenstromrichtung A nach B gedrosselt; B nach A ungedrosselter Rückstrom

<u>-25℃ bis</u> <u>+50</u>℃ Umgebungstemperaturbereich

2. Hydraulische Kenngrößen

210 bar für alle Anschlüsse Nenndruck / Höchstdruck

max. zul. Druckdifferenz 100 bar

Druckvolumenstromfunktion siehe Abb. 1 und 2

ca. 100 cm³ / min. (Viskosität > 36mm² /s, Δ p 100 bar) Leckvolumenstrom

Max. zulässiger Volumenstrom 30L /min. Druckflüssigkeitstemperaturbereich -20℃ bis +60° C $5 - 350 \text{ mm}^2/\text{s}$ Viskositätsbereich

Verschmutzungsgrad/Filterung allgemein zul. Klasse 18/15 nach ISO 4406 bzw. 9 nach NAS 1638 (Filterempfehlung: Mindestrückhalterate $\beta_{20} \ge 75$)

Volumenstrom Rückschlagventil 30L/min. max. elektromotorisch

3. Betätigungsart

3.1 Motor

Bauart Synchronmotor

Nennspannung / Frequenz 24 V -10/+10% /50 Hz

3,5 VA Leistungsaufnahme Nennstrom 150mA Drehzahl 250 U/min.

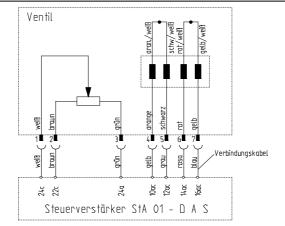
Erforderlicher Phasenkondensator 8,2 µF (nicht eingebaut, nicht erforderlich bei Schrittmotorbetrieb)

Widerstand je Spule

Bei Betrieb als Schrittmotor:

Schrittzahl pro Umdrehung 48 Vollschritte Max. Betriebsfrequenz 200 Hz Empf. Max. Betriebsfrequenz 160 Hz

Prinzipschaltbild



3.2 Potentiometer

Bauart Drehpotentiometer mit Leitplastik-Widerstand-Bahn

Belastbarkeit 1,5 W bei 40℃

unabhängige Linearität ≤ 1 %

Widerstandswert 1 K Ohm +/- 20 %

max. Betriebsspannung 300 V 1 mA max, Schleiferstrom Spannungsglätte < 0.5% 3.3 Schutzart nach DIN 40 050

3.4 Elektrischer Anschluß Gerätestecker baugleich mit 3477 000 Fa Amphenol Tuchel

Kabeldose wird mitgeliefert

StA01 - DAS

3.5 Zugehöriges Steuergerät



4. Übertragungsverhalten

Ansprechempfindlichkeit Wiederholgenauigkeit Hysterese

Umkehrspanne Stellzeit 0,5% vc

vom Nennsignal

< 2% < 1%

gemessen bei ∆ p 10 bar

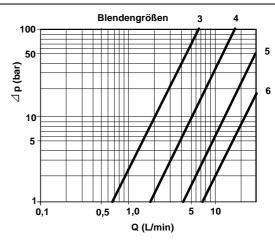
Q mind. bis Q max. ca. 1,5 Sek in Verbindung mit unserem Standart Steuergerät StA 01 – DAS kann durch Verkleinerung der Schritt-Frequenz die Stellzeit auf ca. 6 Sek. Verlängert werden.

KENNLINIEN

 Δ p-Q-Kennlinie; Δ p = f (Q)

Abb. 1 zeigt den Volumenstrom bei voll geöffneter Blende von Anschluß A nach B in Abhängigkeit von der Blendengröße und dem Differenzdruck an der Blende. Maximale Blendenquerschnitte der Blendengrößen in mm²: 3 = 1,0; 4 = 3,0; 5 = 5,3; 6 = 12,8

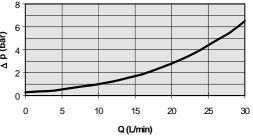
Abb. 1



 Δp -Q-Kennlinie; Δp =f (Q)

Abb. 2 zeigt den Druckverlust des Ventils für die Volumenstromrichtung B nach A durch das Umgehungsrückschlagventil bei geschlossener Einstellblende.

Abb. 2



VENTILBESCHREIBUNG

1 Venti

Mit diesem Stromventil kann der Drosselquerschnitt motorisch verstellt werden. Die Einstelldrossel besteht aus einer Hülse mit einem rechteckigen Schlitz und einem linear verstellbaren Kolben. Die Volumenstrom-Einstellung erfolgt mit einem Motor-Stellantrieb, der mit einem Istwert-Potentiometer gekoppelt ist, welches die Position der Einstelldrossel auf die Motorsteuerung zurückführt. In dem Potentiometer befinden sich mechanische Endanschläge, sie sollen im regelmäßigen Betrieb nicht angefahren werden. Die Motordrehung wird über eine Gewinde-Spindeltrieb in eine lineare Bewegung umgesetzt, über die dann die Einstelldrossel verstellt wird. Im Ventil befindet sich keine Motorabschaltung, dies muß über die Motorsteuerung erfolgen.

Wir liefern einen Steuerverstärker mit dem der Motor als Schrittmotor betrieben wird (siehe Katalogblatt StA 01). Der Vorteil der schrittmotorischen Verstellung liegt in der hohen Genauigkeit und Reproduzierbarkeit der Einstellwerte Ventilstellung die bleibt auch bei Spannungsausfall erhalten. Auf besonderen Wunsch kann das Ventil auch mit einer Nothandbetätigung geliefert werden. Der Volumenstrom wird nur in Durchflußrichtung von Angedrosselt. In schluß A nach B umgekehrter Durchflußrichtung ist ein Umgebungsrückschlagventil eingebaut, es gestattet einen ungedrosselten Rückstrom bei geringem Druckverlust. Es ist als federbelastetes Kugel-Sitzventil ausgebildet.

2. Werkstoffe

Die Ventilteile sind im wesentlichen aus Maschinenbaustahl gefertigt, die Außenteile sind brüniert, alle Verschleißteile sind gehärtet. Das Gehäuse des Stellantriebes besteht aus Aluminium, schwarz eloxiert. Die sonstigen Teile des Stellantriebes sind aus unterschiedlichen Werkstoffen hergestellt, korrosionsgeschützt.

Bei Einsatzfällen die außerhalb der angegebenen Kenngrößen liegen bitte rückfragen.

Alle angegebenen Kenngrößen basieren z. T. auf langjährige Erfahrungen und labormäßige Messungen. Die Angaben sind ventiltypisch, sie können in der Serie abweichen. Alle Messungen wurden auf einem Prüfstand mit einer Ölviskosität von 36 mm²/s, mit einer Filterfeinheit von < 10 μm und mit optimal eingestellter Steuerelektronik durchgeführt. Die angegebenen Daten dienen allein der Produktbeschreibung und sind nicht als zugesicherte Eigenschaft im Rechtssinne zu verstehen.

